

Erster Teil

6. Dein Wort, Herr, ist oh - ne Fehl, gibt Freud der be - trüb - ten Seel.
 7. Rich - tig, Herr, sind dein Ge - bot, er - freu - en das Herz in Not,
 8. Wahr - haf - tig sind dei - ne Recht, oh - ne Ta - del, recht und schlecht.
 9. Herr, dein Wort uns reich - lich lehrt und mit gro - ßem Lohn ver - ehrt,

6. Dei - ne Zeug - nis fest und g'wiss ma - chen klug, was al - bern ist.
 7. brin - gen Licht und Se - lig - keit, Gotts - furcht bleibt in E - wig - keit.
 8. Köst - li - cher denn Gold sie sein und sü - ßer als Ho - nig - seim.
 9. so wir nun als treu - e Knecht in de - iner Furcht ble - iben recht.

Zweiter Teil

10. Wenn nie - mand, Herr, mer - ken kann, wie oft er Un - recht ge - tan,
 11. Dei - nen Knecht vor Stolz be - wahr, dass ich nicht komm in Ge - fahr,
 12. So wird durch dein Gü't al - lein mein Herz stets ohn Wan - del sein

10. bit - ten wir de - mü - tig - lich, deck zu, was wir wis - sen nicht.
 11. deinem Wort nicht zu - wi - der leb', noch der Sün - den mich er - geb.
 12. und si - cher durch dei - ne Gnad stehn ohn Sünd und Mis - se - tat.